

# Konzernabschluss und -bilanzanalyse nach IFRS (German Edition)

*Christian Bilek*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



#4462450 in eBooks 2011-04-23 2011-04-23 File Name: B00M4B7PWO | File size: 63.Mb

**Christian Bilek : Konzernabschluss und -bilanzanalyse nach IFRS (German Edition)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Konzernabschluss und -bilanzanalyse nach IFRS (German Edition):

Masterarbeit aus dem Jahr 2009 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 1,0, Hochschule Darmstadt, Sprache: Deutsch, Abstract: Die vorliegende Master-Thesis fokussiert sich hauptsächlich auf die spezielle Form der Konzernabschlussanalyse, die nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS) erstellt werden. Des Weiteren wird ausgiebig auf den Themenbereich der Konzernbilanzanalyse eingegangen;

eingegangen, da diese das wichtigste Instrument zur Beurteilung von Konzernbilanzen ist. Die oberste Priorität für einen Konzern ist die Erzielung einer nachhaltigen Gewinnmaximierung. Aus diesem Grund versuchen immer mehr Unternehmen sich zu einem Bündnis zusammenzuschließen, um sich gegenseitig im harten Konkurrenzkampf zu behaupten. Internationale Kapitalgesellschaften stellen ihre Konzernabschlüsse immer noch den aktuellen IFRS-Richtlinien zusammen, da so alle Adressaten (Kunden, Lieferanten, Konkurrenten etc.) ausführliche Informationen über das abgelaufene Geschäftsjahr erhalten. Dies ist umso wichtiger, da die IFRS-Richtlinien mehr an Bedeutung gewinnen. Die Globalisierung der Waren- und Dienstleistungsmärkte nimmt immer mehr zu und die unternehmerischen Aktivitäten spielen sich immer häufiger auf den internationalen Märkten ab. Da der Konzernabschluss nach IFRS wesentlich umfangreicher ist als der nach HGB erstellte Abschluss, profitieren nicht nur die Adressaten von der ausführlichen Offenlegung der Bilanzwerte, sondern auch der Konzern selbst zieht den größtmöglichen Nutzen daraus. Denn dadurch lässt er sich international besser vergleichen, um so als konkurrenzfähigeres Organ am Markt dazustehen.